

Herzlich willkommen!

VIELFALT DES UNTERRICHTSPRINZIPS *BERUFSSPRACHE DEUTSCH*

Berufssprache
deutsch

Martina Hoffmann
ISB München

Martina.Hoffmann@isb.bayern.de



Ihr Partner

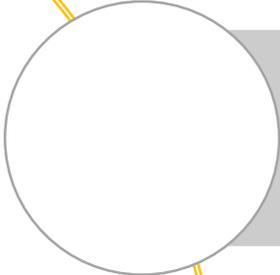
I in
Sachen
Bildung

Inhalt

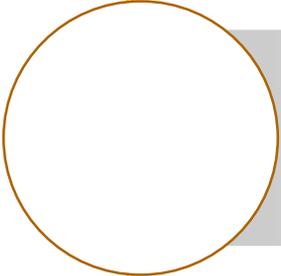
Möglichkeiten der effektiven Planung und Gestaltung eines sprachsensiblen (Fach-)Unterrichts sowie Entwicklung eines individuellen Schulkonzepts Berufssprache Deutsch mit Unterstützung der Materialien auf dem ISB-Themenportal *Berufssprache Deutsch*.

13:15 – 14:00 Uhr

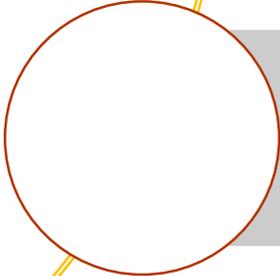
Raum ZD 24



Lernstandfeststellung:
Wo knüpfe ich an?



Sprachsensibler Unterricht:
Vielfalt sprachsensibler Methoden



Weitere Angebote und Anregungen für Ihren Unterricht

Blitzlicht

Nennen Sie eine berufsbezogene Situation, in der Sprache **nicht** gebraucht wird.

Wahlpflichtlehrplan Deutsch

DaZ und Alphabetisierung

Sprachbildung, -förderung und Spracherwerb

alle Lehrkräfte

sprachsensibler Fachunterricht

additive und integrierte Sprachförderung

sprachsensibler Unterricht/ DaZ-Unterricht zur **Stärkung sprachschwacher Schülerinnen und Schüler**

gültiges Unterrichtsprinzip

berufsbezogener Deutschunterricht

integrierte Grammatikvermittlung

Teamarbeit: Sprache + Fach

usw.

integrierter Lernfeldunterricht

Schulkonzept

Berufssprache Deutsch

authentische und sinnstiftende Sprachhandlungsprodukte mit Berufsbezug

fordert die Verwendung sprachsensibler Methoden, Strategien und Arbeitstechniken

KMK-Bildungsstandards für das Fach Deutsch

sprachliche Differenzierungsangebote

Szenariendidaktik

berufssprachliche Förderstunden

Schulteam

Berufssprache Deutsch

Hinführung zur Fachsprache

Durchgängigkeit, d. h. alle Klassenformen an BS und BFS

DSD I PRO

Grundlage: **Wissen um die Sprachlernvoraussetzungen**

Prinzip der vollständigen Handlung

Förderung sprachstarker Schülerinnen und Schüler

BAMF-Kurse

Kompetenzorientierung

etc.

Digitale Abfrage: Wo knüpfe ich jetzt an? 😊

**Positionieren Sie sich:
Ich unterrichte v. a. in diesem
Bereich Deutsch.**





www.berufssprache-deutsch.bayern.de



Intensivierung des Unterrichtsprinzips *Berufssprache Deutsch*

seit 2009

Projekt
*Berufssprache
Deutsch*

seit 2016

Unterrichtsprinzip
Berufssprache Deutsch

neuer Lehrplan Deutsch
für die Berufsschule und
Berufsfachschule

seit 2019

Schulteam
*Berufssprache Deutsch
an jeder Schule*

Entwicklung eines durchgängigen und
individuellen Schulkonzepts
Berufssprache Deutsch



Wissenschaftlicher Input: Schulkonzept

„Vor jeder Einzelmaßnahme möchten wir auf die zentrale Bedeutung hinweisen, die der **Schulentwicklung** (*→ QmbS-Fachmitarbeiter, -Berater, -Teams an den Schulen*) in diesem Zusammenhang zukommt. **Einzelmaßnahmen verfehlen ihre nachhaltige Wirkung, wenn sie nicht Bestandteil einer systematischen sprachlichen Bildung und Förderung** (*→ Schulkonzept Berufssprache Deutsch*) sind. Eine solche systematische Sprachbildung und -förderung ist Teil der Schulentwicklung, die von der **Schulleitung** aktiv unterstützt und von einer **Projektgruppe** (*→ Schulteam Berufssprache Deutsch*) getragen werden muss.“

Wissenschaftlicher Input: Schulkonzept

„Als **Indikatoren** für ein solches im Schulprogramm verankertes Förderkonzept können die Benennung einer **Projektgruppe** (→ *Schulteam Berufssprache Deutsch*) mit entsprechenden Ressourcen, die Beschaffung von **Diagnose- und Fördermaterial** (→ <https://www.berufssprache-deutsch.bayern.de/sprachbildung-in-der-praxis/lernvoraussetzungen-und-sprachbegleitung>) sowie der Besuch von **Weiterbildungsmaßnahmen** (→ *ALP Dillingen, regionale Fortbildungen, SchILf*) oder die Ausweisung weiterer **Unterstützungsmaßnahmen** (→ *individuelle regionale Beratung und Begleitung, www.berufssprache-deutsch.bayern.de*) gelten.“

Verankerung des
Unterrichtsprinzips
Berufssprache Deutsch
in allen Lehrplanrichtlinien

Lehrplanrichtlinien

ab 2022 Ergänzung um folgenden Textbaustein
(berufsbezogene Vorbemerkungen):

„Berufssprache Deutsch ist **durchgängiges Unterrichtsprinzip** und hat **die Förderung der berufssprachlich-kommunikativen Kompetenzen** der Schülerinnen und Schüler **im fachlichen sowie allgemeinbildenden Unterricht** zum Ziel.

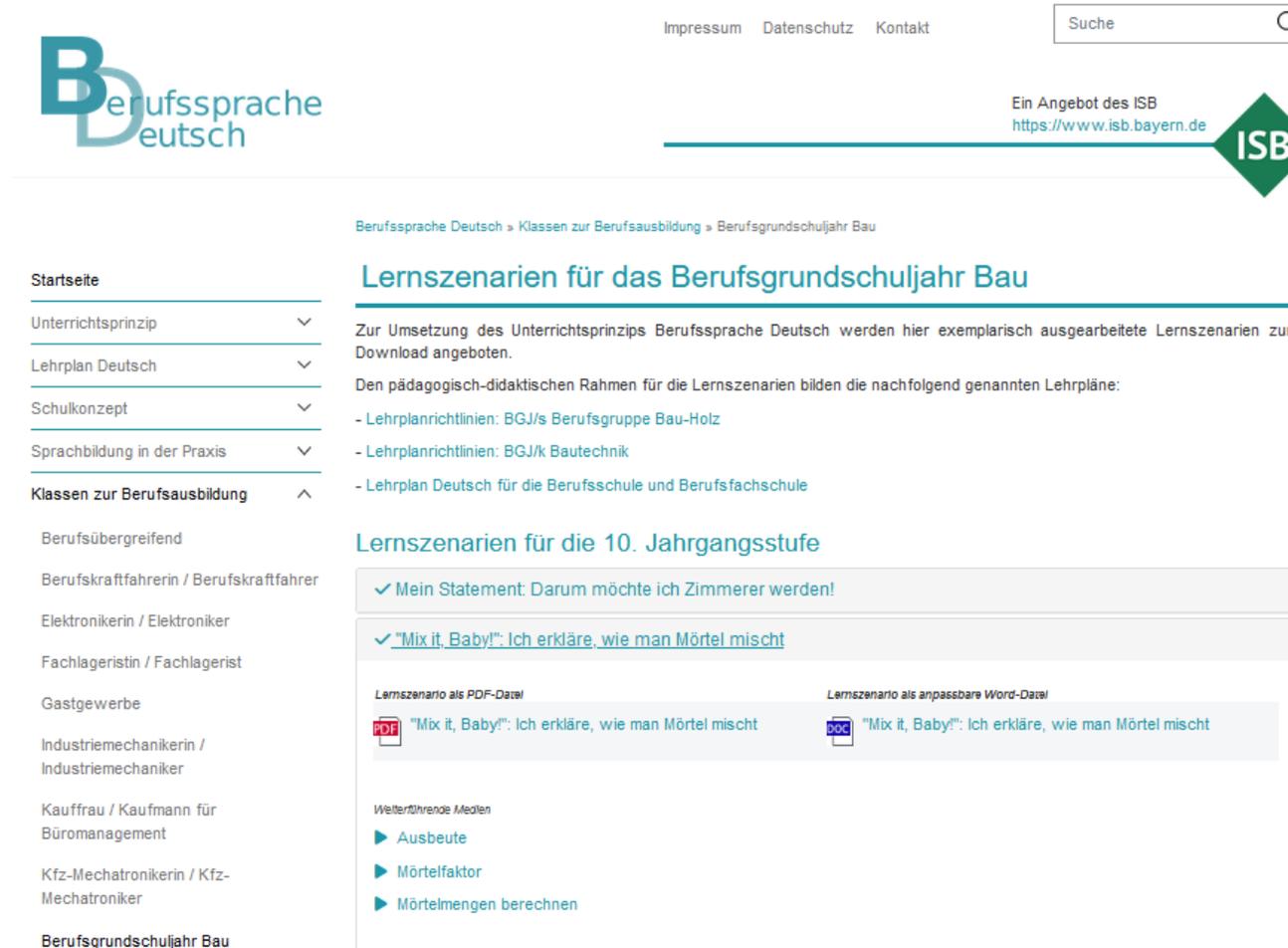
Berufssprache Deutsch folgt dabei dem **Ansatz der integrierten Sprachförderung**, dem **Prinzip der sprachsensiblen Unterrichtsgestaltung** sowie **einem handlungsorientierten Modell von Sprachbildung.**“



Unterrichtsprinzip *Berufssprache Deutsch*

- **Ansatz der integrierten Sprachförderung**
 - sprachliche Differenzierung/gestufte Hilfen → integrierte Sprachfördermaßnahmen
 - Stärkung der sprachschwachen und sprachstarken Schülerinnen und Schüler auch im Fachunterricht
- **Prinzip der sprachsensiblen Unterrichtsgestaltung**
 - sprachsensibler Fachunterricht blickt genau auf die sprachlichen Voraussetzungen bei Schülerinnen und Schülern
 - reflektieren, wie Lehrkräfte die Sprache im Fach verwenden
 - sprachliche Lerngelegenheiten mit passender sprachlicher Unterstützung schaffen
 - Materialien auf sprachliche Angemessenheit prüfen
- **handlungsorientiertes Modell von Sprachbildung**
 - authentische Lernsituation mit sprachlicher Aufforderung/Sprachhandlungsprodukt
 - Durchlaufen der vollständigen Handlung mit sprachlichen Differenzierungsangeboten

Beispiel: **Ansatz der integrierten Sprachförderung**



Impressum Datenschutz Kontakt

Ein Angebot des ISB <https://www.isb.bayern.de>

Berufssprache Deutsch » Klassen zur Berufsausbildung » Berufsgrundschuljahr Bau

Lernszenarien für das Berufsgrundschuljahr Bau

Zur Umsetzung des Unterrichtsprinzips Berufssprache Deutsch werden hier exemplarisch ausgearbeitete Lernszenarien zum Download angeboten.

Den pädagogisch-didaktischen Rahmen für die Lernszenarien bilden die nachfolgend genannten Lehrpläne:

- Lehrplanrichtlinien: BGJ/s Berufsgruppe Bau-Holz
- Lehrplanrichtlinien: BGJ/k Bautechnik
- Lehrplan Deutsch für die Berufsschule und Berufsfachschule

Lernszenarien für die 10. Jahrgangsstufe

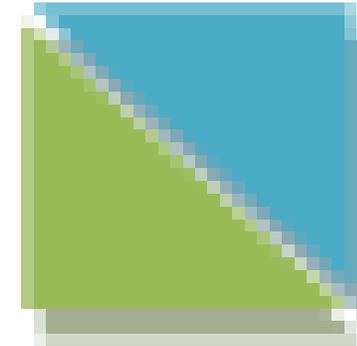
- ✓ Mein Statement: Darum möchte ich Zimmerer werden!
- ✓ "Mix it, Baby!": Ich erkläre, wie man Mörtel mischt

Lernszenario als PDF-Datei:  "Mix it, Baby!": Ich erkläre, wie man Mörtel mischt

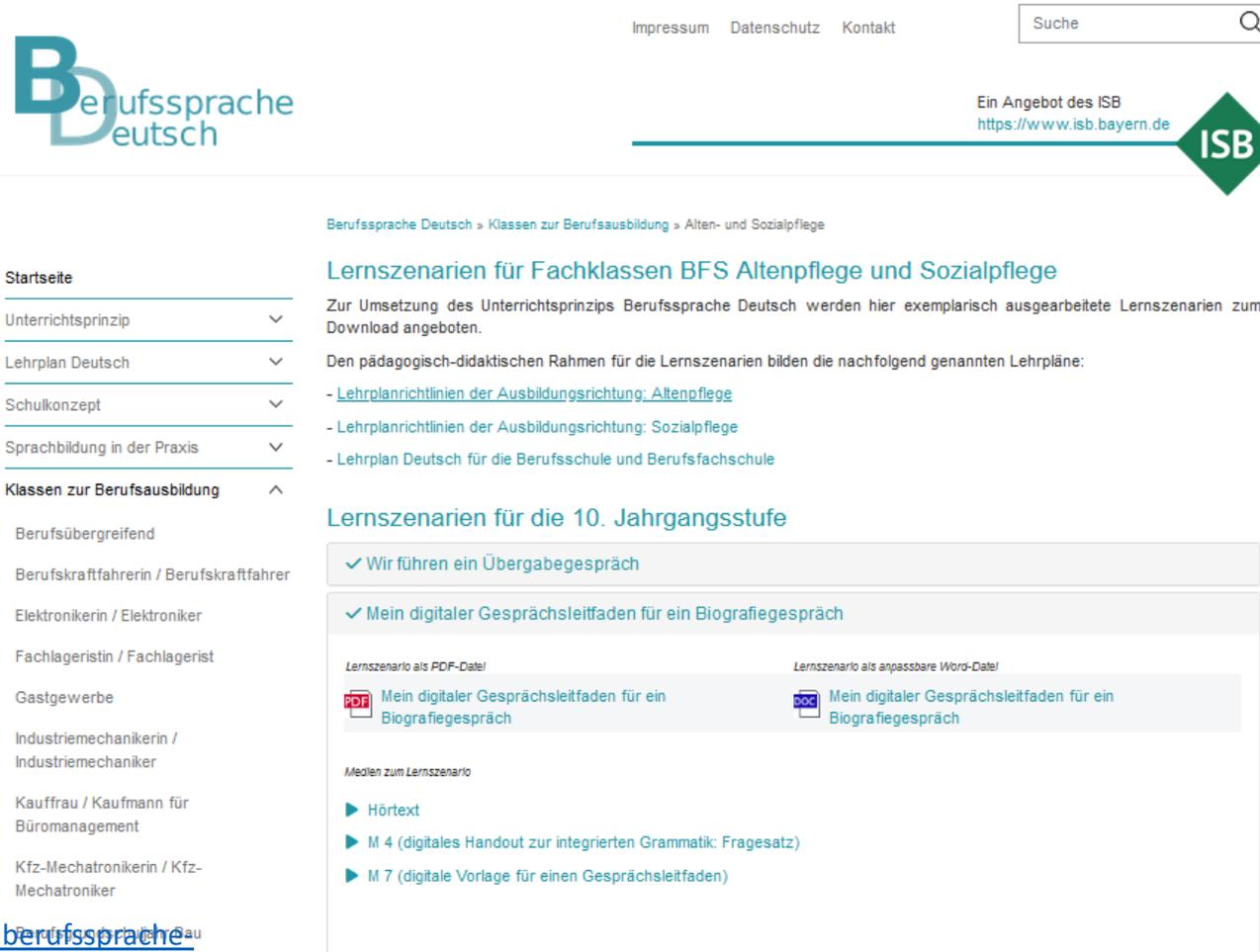
Lernszenario als anpassbare Word-Datei:  "Mix it, Baby!": Ich erkläre, wie man Mörtel mischt

Weiterführende Medien

- ▶ Ausbeute
- ▶ Mörtelfaktor
- ▶ Mörtelmengen berechnen



Beispiel: Prinzip der sprachsensiblen Unterrichtsgestaltung



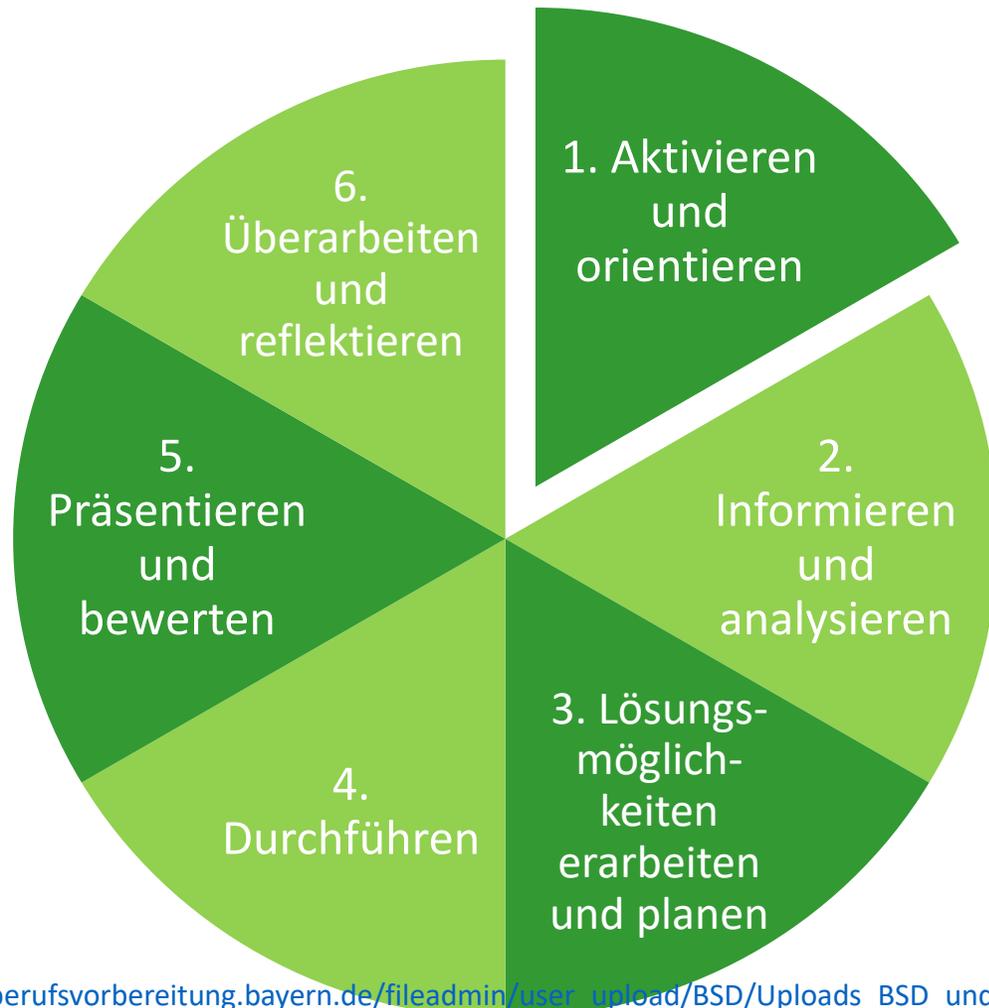
The screenshot shows the ISB website interface. At the top, there is a navigation bar with 'Impressum', 'Datenschutz', and 'Kontakt' links, and a search box. The main header features the 'Berufssprache Deutsch' logo and the text 'Ein Angebot des ISB https://www.isb.bayern.de'. The main content area is titled 'Lernszenarien für Fachklassen BFS Altenpflege und Sozialpflege'. It includes a sidebar with a 'Startseite' menu and a 'Klassen zur Berufsausbildung' section. The main text describes the implementation of the 'Berufssprache Deutsch' principle and lists lesson scenarios for 'Altenpflege' and 'Sozialpflege'. A specific scenario is highlighted: 'Wir führen ein Übergabegespräch' and 'Mein digitaler Gesprächsleitfaden für ein Biografiegespräch'. Below this, there are options to download the scenario as a PDF or a Word document, and a list of media resources including 'Hörtext', 'M 4 (digitales Handout zur integrierten Grammatik: Fragesatz)', and 'M 7 (digitale Vorlage für einen Gesprächsleitfaden)'.

Beispiele für eine sprachensible Unterrichtsgestaltung:

- Sprachhandlungsprodukt: digitaler Gesprächsleitfaden
- Textoptimierter Informationstext zur Biografiearbeit
- Übung mit vorstrukturierten Antwortmöglichkeiten zum Informationstext
- digitales Handout zur integrierten Grammatik: Fragesatz
- Tipps zur Verwendung der DUDEN App
- und vieles mehr



Handlungsorientierung in der Sprachbildung



- **Vollständige Handlung der Berufspädagogik**

- **Handlungsorientierung in der Sprach- und Szenariendidaktik**

→ authentische, sinnstiftende Situationen

→ Handlungsprodukt, das Fach + Sprache fordert



Kontinuierlicher Ausbau des
ISB-Themenportals
Berufssprache Deutsch

Startseite	
Unterrichtsprinzip	▼
Lehrplan Deutsch	▼
Schulkonzept	▼
Sprachbildung in der Praxis	▲
Lernvoraussetzungen und Sprachbegleitung	
Alphabetisierung und Zweitschreiberwerb	
Spracherwerb	
Didaktische Jahresplanung	
Methoden, Strategien und Arbeitstechniken	
Berufssprachliche Förderung	
Integrierte Grammatik	
Positive Fehlerkultur	
Lehrkraft als Sprachvorbild	
Kombinierte Leistungsnachweise	
Sprachsensible Methode des Monats	
E-Sessions	
Klassen zur Berufsausbildung	▼
Klassen zur Berufsvorbereitung	▼
Netzwerk	
Newsletter	



<https://www.berufssprache-deutsch.bayern.de>



Intensivierung der verschiedenen
berufssprachlichen
Fördermaßnahmen



„Entscheidend für eine erfolgreiche Unterstützung der Auszubildenden ist, dass **alle vor Ort verfügbaren (Sprach-) Förderangebote genutzt und optimiert aufeinander abgestimmt werden.**“

(KMS VI.1-BS9400.10-1/120/6 vom 30.06.2020)

schulintern

regional

zentral

Wissenschaftlicher Input: additive Sprachförderung

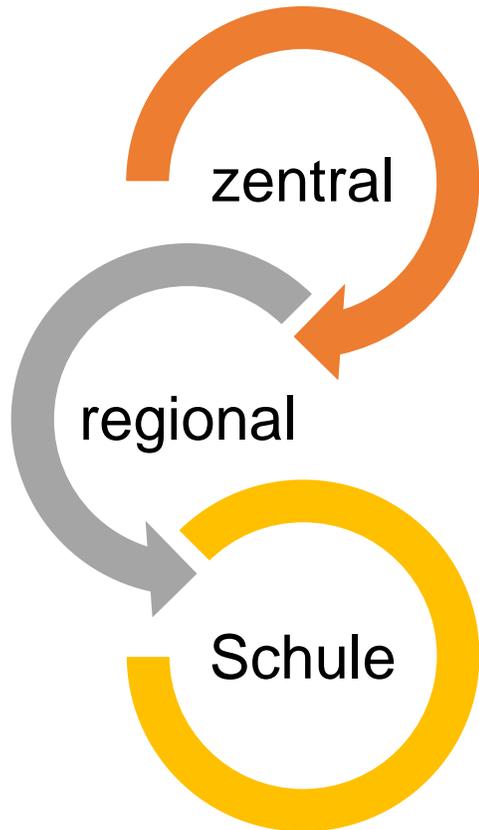
- „In der Sekundarstufe II ist der **berufliche Bezug der Sprachförderung** besonders wichtig.“ (S. 98)

→ *Unterrichtsprinzip Berufssprache Deutsch: SPRACHE + BERUF*
- „Grundsätzlich sollte der reine Sprachunterricht in den Hintergrund treten und **vermehrt in fachlich-berufliche Zusammenhänge** gestellt werden. Das erfordert allerdings **hohe Sprachförderkompetenzen seitens der Förderkräfte**. Solche Arrangements fördern einerseits sprachliche Fähigkeiten in den wirklich relevanten Bereichen und sprechen andererseits die **Motivation** der Lernenden an. Sie sind im **Berufsfeld situiert** und werden deshalb als **authentisch** empfunden.“ (ebd.)

→ *Unterrichtsprinzip Berufssprache Deutsch: KEIN ISOLIERTER SPRACHUNTERRICHT; SZENARIENDIDAKTIK UND VOLLSTÄNDIGE HANDLUNG STÄRKEN SINNHAFTHIT*
- „Allerdings sind sie insofern anforderungsreich, als sie sich aus der **Kooperation der beteiligten Akteure** ergeben sollten (Lehrkräfte in den Berufsschulen sowie AusbilderInnen in den Betrieben).“ (ebd.)

→ *Unterrichtsprinzip Berufssprache Deutsch: TEAMARBEIT*

Intensivierung und Konkretisierung der Unterstützungsstrukturen auf allen Ebenen



z. B.

- **Fortbildungsangebote** und v. a. Intensivierung von schulinternen Lehrerfortbildungen
- Inhaltliche und organisatorische **Beratung und Begleitung** der Schulen vor Ort
- **Zusammenarbeit mit der Schulentwicklung** zentral, regional und schulintern vor Ort
- **Inhaltliche Meilensteine**

Etablierung eines Schulteam <i>Berufssprache Deutsch</i>	Erprobung eines Instruments zur Lernstands-feststellung	Kompetenzbereich <i>Schreiben</i>	kombinierte Leistungs-nachweise	Kompetenzbereich <i>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</i>
2019/2020	2020/2021	2021/2022	2022/2023	2023/2024
Anknüpfung an etablierte schulinterne Strukturen zur Sprachförderung und -bildung	Kompetenzbereich <i>Lesen – mit Texten und Medien umgehen</i>	Verknüpfung des Basislehrplans Deutsch mit dem Lehrplan für die Berufsvorbereitung	Kompetenzbereich <i>Sprechen und Zuhören</i>	Stärkung der Nachhaltigkeit des individuellen und durchgängigen Schulkonzepts <i>Berufssprache Deutsch</i>



Intensivierung und Strukturierung
eines durchgängigen Netzwerks

ALP Fortbildungen

Fortbildungsangebote zu
zu Schwerpunktthemen und
Ausbildung der Multiplikatoren



ISB Arbeitskreis

Entwicklung von
Unterstützungsmaterialien
und Implementierungskonzept



intensiver Austausch und enge Kooperation

Regionalteam: Fachmitarbeiter Berufssprache Deutsch
und Multiplikatoren sowie Koordinatoren für
die Berufsvorbereitung

**Fortbildung und Beraten der Schulteams „Berufssprache
Deutsch“; begleitendes Fortbildungsprogramm**

individuelle Beratung, Unterstützung und zielorientierte Fortbildung

Schulteam „Berufssprache Deutsch“

Leitung: Fachbetreuung Deutsch

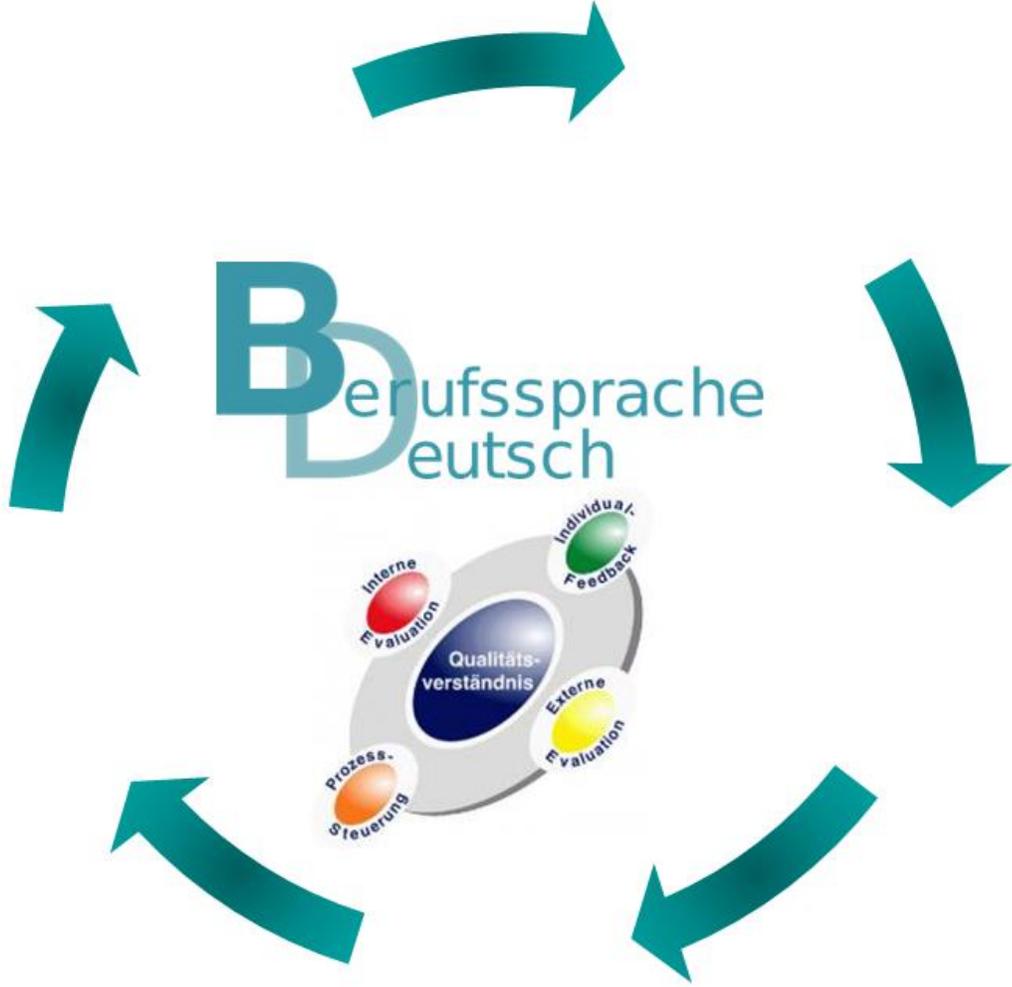
*interdisziplinäres
Team*

**Entwicklung und Umsetzung eines schulinternen, durchgängigen
Sprachbildungskonzepts „Berufssprache Deutsch“**

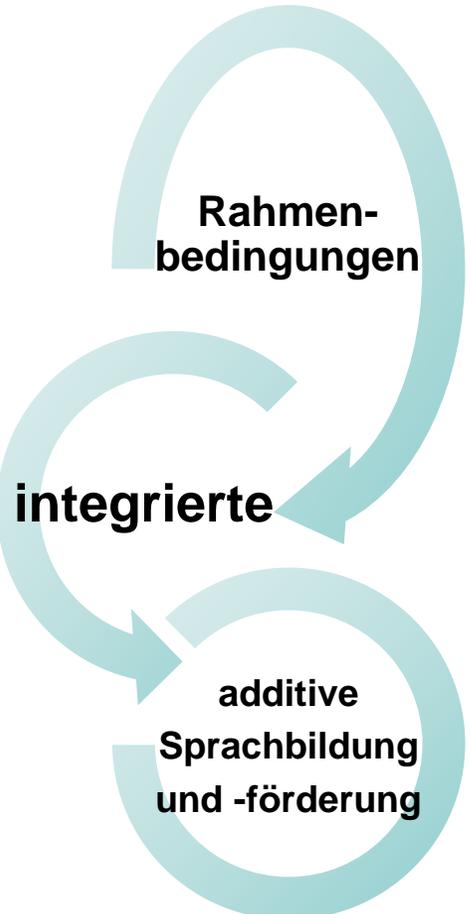
zentral

regional

schulintern



Von Beginn an intensive Zusammenarbeit mit der Schulentwicklung auf allen Ebenen (zentral, regional, vor Ort an den Schulen)



Expertise des Schulentwicklungsteams



Expertise der Schulteams *Berufssprache Deutsch*

Fachtagung:
 Digitaler Zwischenbericht (2022)

Startseite	
Unterrichtsprinzip	▼
Lehrplan Deutsch	▼
Schulkonzept	▲
Bayernüberblick: voneinander lernen	
05.04.2022: Digitaler Zwischenbericht	
Sprachbildung in der Praxis	▼
Klassen zur Berufsausbildung	▼
Klassen zur Berufsvorbereitung	▼
Netzwerk	
Newsletter	


 05. April 2022

Digitaler Zwischenbericht

*Schulkonzept BSD:
voneinander lernen*


<https://www.berufssprache-deutsch.bayern.de/schulkonzept/05042022-digitaler-zwischenbericht>





Bleiben Sie informiert:
Newsletter BSD aktuell

Newsletter

Hier können Sie sich für einen oder mehrere ISB-Newsletter an- und abmelden. Sie erhalten dann eine E-Mail zur Bestätigung und Auswahl der ISB-Newsletter.

Zur Anmeldung

Ich stimme den [Datenschutzbestimmungen](#) zu.

Anmeldung unter
<https://www.isb.bayern.de>



Bleiben Sie informiert: sprachensible Methode des Monats

Startseite

Unterrichtsprinzip ▼

Lehrplan Deutsch ▼

Schulkonzept ▼

Sprachbildung in der Praxis ^

Lernvoraussetzungen und
Sprachbegleitung

Alphabetisierung und
Zweitschifterwerb

Spracherwerb

Didaktische Jahresplanung

Methoden, Strategien und
Arbeitstechniken

Berufssprachliche Förderung

Integrierte Grammatik

Positive Fehlerkultur

Sprachensible Methode des Monats

Einige Schulteams Berufssprache Deutsch bieten Ihren Kolleginnen und Kollegen eine sprachensible Methode des Monats an. Ihr ISB-Arbeitskreis greift diese Idee aus der Arbeit der Schulteams gerne auf und bietet fortan eine sprachensible Methode aus den Ihnen bekannten [Methodensammlungen](#) an.

November 2023

Zielsatz in der Rede

Beschreibung

Die Schülerinnen und Schüler schulen die Fähigkeit, strukturiert zu sprechen. Sie setzen Zielsätze ein, um eine Rede einzuleiten, die Inhalte zu veranschaulichen sowie bündig abzuschließen.

Beispiele

- **Strukturvorgabe für die Einleitung**, z. B. *„Ich erkläre euch heute die Funktionsweise von ...“*
- **Strukturvorgaben für den Hauptteil**, z. B.
 - *„Es gibt ... wichtige Funktionen von ...“*
 - *„Die wichtigste Funktion ist, ...“*
 - *„Zusätzlich nutze ich ..., um ...“*



Bleiben Sie informiert: E-Sessions

Startseite

Unterrichtsprinzip



Lehrplan Deutsch



Schulkonzept



Sprachbildung in der Praxis



Lernvoraussetzungen und
Sprachbegleitung

Alphabetisierung und
Zweitschifterwerb

Spracherwerb

Didaktische Jahresplanung

Methoden, Strategien und
Arbeitstechniken

Berufssprachliche Förderung

Integrierte Grammatik

Positive Fehlerkultur

E-Sessions zum Unterrichtsprinzip Berufssprache Deutsch

Termine

Fit im Fach durch Lesekompetenz in der Sek.II

17.01.2024 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Fit im Fach durch Lesekompetenz in der Sek.II

Eine besondere Bedeutung hat die Stärkung der Lesekompetenz in allen Fächern.* (vgl. #lesen.bayern). Die sprachlichen Herausforderungen sind vielfältig: Alltagssprache, Bildungssprache,

Fachsprache in analogen/gedruckten sowie in digitalen Medien. Gleichzeitig ist das Verstehen von Texten Grundvoraussetzung für schulischen und beruflichen Erfolg.

▶ Link zur Anmeldung: https://fibs2.alp.dillingen.de?event_id=352244



Spracherwerbsprozess und Lesen - konkrete Methoden, Strategien und Arbeitstechniken

14.12.2023 von 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr

Spracherwerbsprozess und Lesen - konkrete Methoden, Strategien und Arbeitstechniken

Mit Blick auf den Spracherwerbsprozess und die Heterogenität in Sprachlernklassen (Berufsintegrationsklassen) werden gestufte Hilfen zu konkreten Methoden, Strategien und Arbeitstechniken vorgestellt.

▶ Link zur Anmeldung: https://fibs.alp.dillingen.de/?event_id=347466



Bleiben Sie informiert:
Neu auf dem Themenportal
Berufssprache Deutsch

Startseite

Unterrichtsprinzip 

Lehrplan Deutsch 

Schulkonzept 

Sprachbildung in der Praxis 

Klassen zur Berufsausbildung 

Klassen zur Berufsvorbereitung 

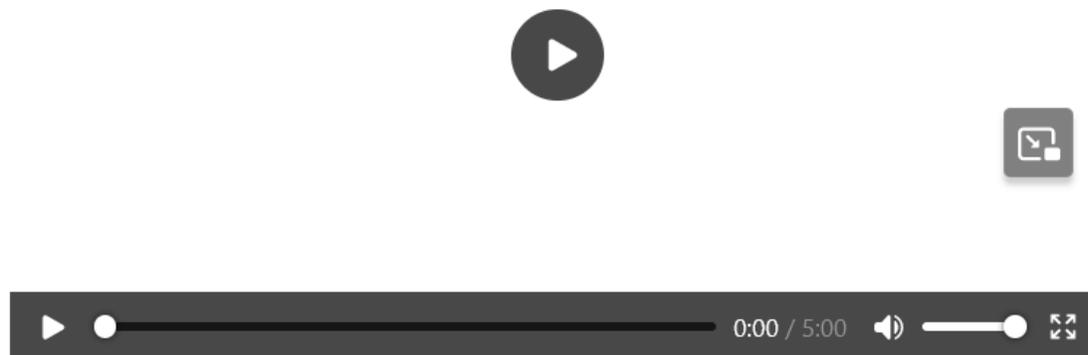
Netzwerk

Newsletter

Herzlich willkommen!

Was ist Berufssprache Deutsch?

Starten Sie auf das [Video](#), um einen ersten Eindruck zu erhalten.



New

- ▶ Weitere Anregungen für Ihren Unterricht auf der Seite *Integrierte Grammatik*
- ▶ Neue Materialien zur Vorbereitung von DSD I PRO
- ▶ Aktualisierung von *Lernvoraussetzungen und Sprachbegleitung* - u. a. um digitale Tests ergänzt
- ▶ Informationen und erste Beispiele zu *kombinierten Leistungsnachweisen*
- ▶ Sprachbildung in der Praxis: *Alphabetisierung*





Save-the-date

Digitale Fachtagung *Berufssprache Deutsch*

06.03.2024



Blitzlicht

Welche Erwartungen haben Sie an eine nachfolgende Fachtagung?





Die Präsentation ist hier abrufbar:





Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!

Berufssprache
deutsch



Ihr Partner
I in
S Sachen
B Bildung